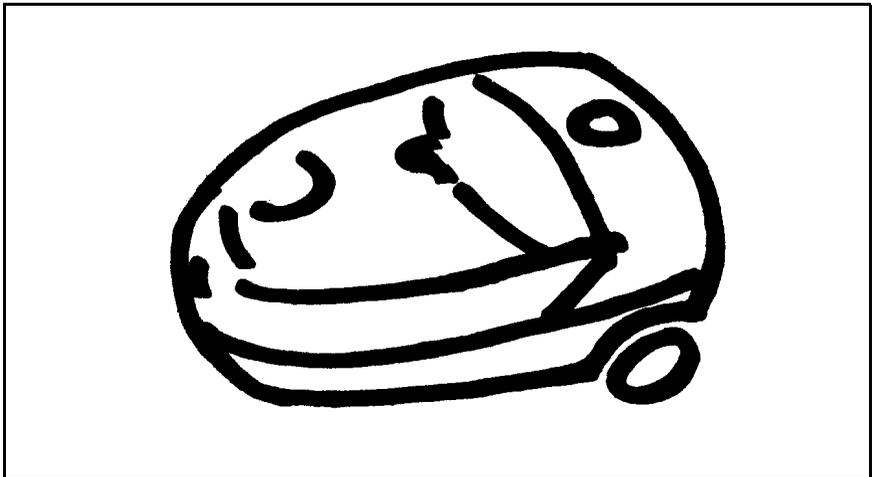
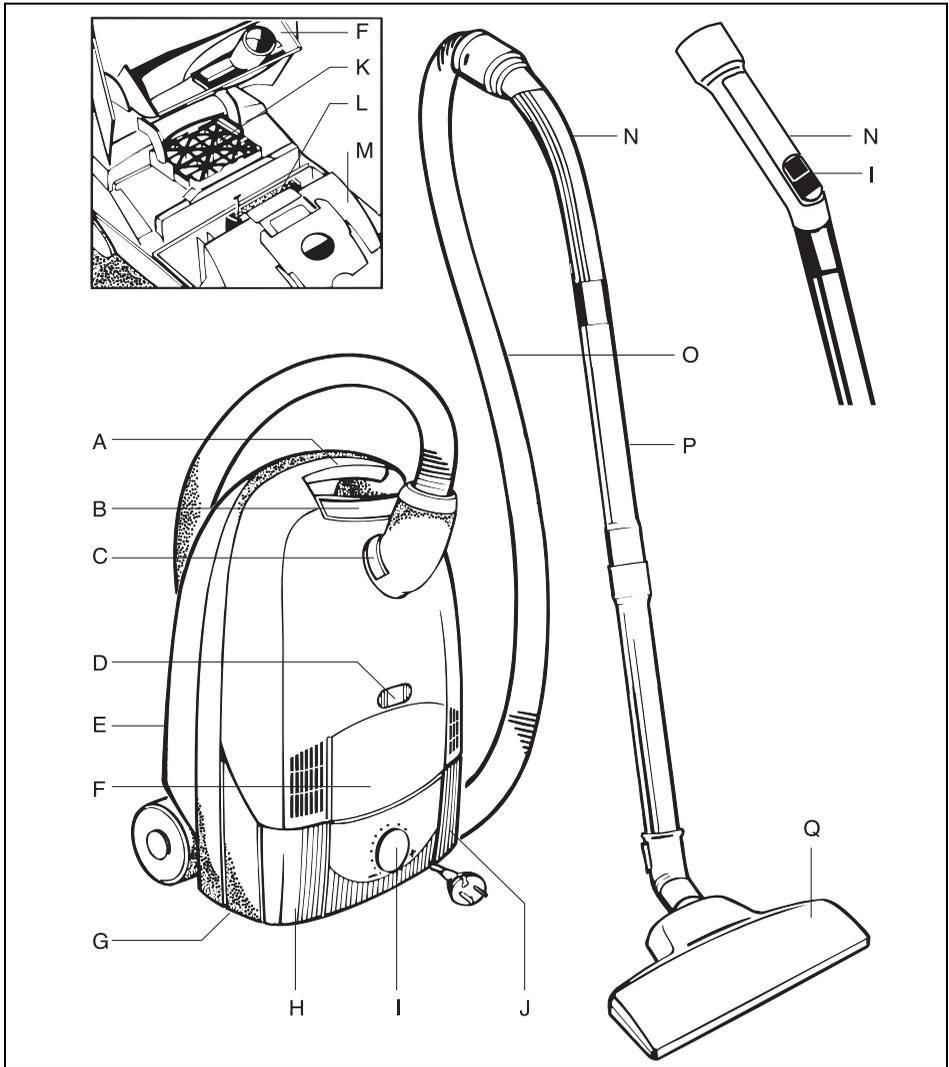


PROGRESS

Gebrauchsanweisung



**Bodenstaubsauger
Diamant ...**



- A = Tragegriff
- B = Öffnungstaste für Papierfilterfach
- C = Taste für Schlauchabnahme
- D = Filterwechselanzeige
- E = Ordnungsschiene
- F = Zubehörfach*
- G = Parkschiene
- H = Ein-/Aus-Taste
- I = Leistungsregulierung*

- J = Kabeleinzugtaste
- K = Microfilter
- L = Motorschutzfilter
- M = Papierfilter
- N = Griff*
- O = Saugschlauch
- P = Saugrohr
- Q = Düse

*je nach Ausführung

Inhalt

Gerätebeschreibung	2
Vor der ersten Inbetriebnahme	3
Der Umwelt zuliebe	3
Sicherheitshinweise für den Benutzer	3
Staubsauger betriebsbereit machen	4
Das Arbeiten mit den Düsen	4
In Betrieb nehmen	5
Wartung und Reinigung	6
Papierfilter	7
Was tun wenn	7

Vor der ersten Inbetriebnahme

Bitte lesen Sie alle im folgenden aufgeführten Informationen aufmerksam durch. Sie geben wichtige Hinweise für die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig auf und geben Sie diese gegebenenfalls an Nachbesitzer weiter.

Der Umwelt zuliebe

Verpackungsmaterial und ausgediente Geräte nicht einfach wegwerfen!

Geräteverpackung:

- Der Verpackungskarton kann der Altpapier-Sammlung zugeführt werden.
- Den Kunststoffbeutel aus Polyethylen (PE) zur Wiederverwertbarkeit an PE-Sammelstellen geben.

Verwertung des Gerätes nach dem Ende seiner Lebenszeit:

- Die Kunststoffteile sind mit einer Materialkennzeichnung versehen, so daß sie am Ende der Lebensdauer des Gerätes, wie die übrigen Werkstoffe auch, einer Wiederverwertung zugeführt werden können.

Bitte erfragen Sie bei Ihrer Kommunalverwaltung den für sie zuständigen Recyclinghof.

Sicherheitshinweise

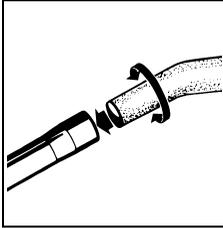
☹ Dieses Gerät entspricht den folgenden EG-Richtlinien: – 73/23/EWG vom 19. 02. 1973 – Niederspannungsrichtlinie – 89/336/EWG vom 03. 05. 1989 (einschließlich Änderungsrichtlinie 92/31/EWG) – EMV-Richtlinie.

- Gerät nur an Wechselstrom – 220/230 Volt – anschließen.
- Der Stromkreis für die verwendete Steckdose muß mindestens mit 10 A Sicherung abgesichert sein.

- Den Netzstecker nie an der Zuleitung aus der Steckdose ziehen.
- Das Gerät nicht in Betrieb nehmen wenn:
 - Die Zuleitung beschädigt ist.
 - das Gehäuse sichtbare Beschädigungen aufweist.
- Vermeiden Sie das Überfahren der Zuleitung mit dem Gerät oder der Saugbürste. Die Isolierung könnte beschädigt werden.
- **Wenn kein Papierfilter eingesetzt ist, kann die Abdeckung nicht geschlossen werden. Bitte keine Gewalt anwenden!**
- Darauf achten, daß stets ein Papierfilter sowie ein MICROFILTER und Motorschutzfilter eingelegt ist.
- Der bei Laserdruckern und Kopiergeräten anfallende Toner-Staub darf mit normalen Haushaltsstaubsaugern nicht abgesaugt werden.
- Dieser Staubsauger darf nur im Haushalt für trockenes Sauggut eingesetzt werden. Menschen oder Tiere dürfen mit dem Gerät nicht abgesaugt werden.
Kinder von Elektrogeräten fernhalten.
- Der Hersteller haftet nicht für evtl. Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.
- Lassen Sie feucht gereinigte Teppichböden vollständig trocknen. Der Staubsauger nimmt sonst Schaden. Außerdem kann der Schutz gegen elektrischen Schlag beeinträchtigt werden.
- Saugen Sie keine Streichhölzer, glühende Asche oder Zigarettenkippen mit dem Gerät auf. Vermeiden Sie die Aufnahme harter, spitzer Gegenstände, da diese das Gerät oder den Papierfilter beschädigen können.
- Das Gerät keinen Witterungseinflüssen, Feuchtigkeit oder Hitzequellen aussetzen.
- Bei defekter Zuleitung ist der komplette Kabelroller vom PROGRESS Kundendienst oder einer autorisierten Werkstatt auszutauschen.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Im Störfall wenden Sie sich daher bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an den PROGRESS Kundendienst.

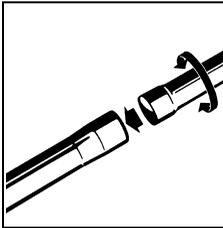
Staubsauger betriebsbereit machen

Das Zubehör kann jeweils durch Druck und Drehung zusammengesteckt und durch Zug und Drehung gelöst werden.



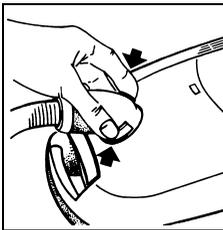
Saugschlauch und Saugrohr zusammenstecken.

Griffrohr des Saugschlaches fest mit dem Saugrohr verbinden.



Saugrohre zusammenstecken

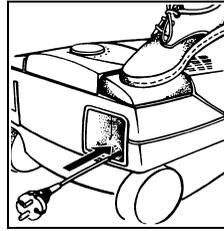
Die beiden Rohre miteinander verbinden.



Saugschlauch anschließen

Anschlußstutzen des Saugschlaches in die Saugöffnung stecken. Er rastet ein und ist rundum drehbar.

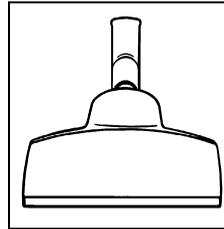
Zum Abnehmen des Saugschlaches die Entriegelungstaste drücken und den Anschlußstutzen herausziehen.



Netzanschluß/Kabeleinzug

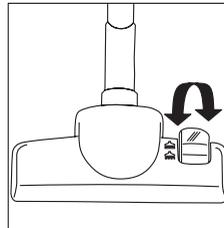
Das Netzkabel befindet sich im Kabelfach. Kabel herausziehen und Stecker in die Steckdose stecken. Stecker aus der Steckdose ziehen. Fußtaste drücken, das Kabel rollt nach dem Sagen automatisch ein.

Das Arbeiten mit den Düsen



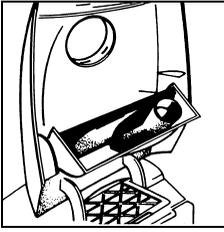
Nutzung der Bodendüse*

Für die tägliche Pflege von Teppich- und Hartfußböden. Die Bodendüse ist ohne manuelle Umschaltung universell für das tägliche Absaugen von Teppichen und harten Bodenbelägen wie Parkett, Fliesen, Linoleum usw. geeignet.



Nutzung der Bodendüse*

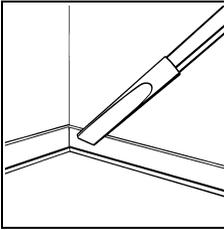
Für die tägliche Pflege von Teppich- und Hartfußböden. Die Bodendüse ist manuell umschaltbar. Mit ausgefahrenen Bürsten für glatte Böden und mit eingezogenen Bürsten für Teppiche.



Fugen- und Polsterdüse im Gerät

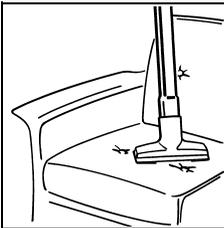
Für die individuellen Anforderungen der Raumpflege liegen dem Staubsauger in einem integrierten Zubehörfach* zwei verschiedene Teile bei. Öffnen Sie das Fach durch sanften Druck wie Abbildung.

Die Düsen könnten sowohl am Saugrohr als auch am Griff des Saugschlauches aufgesteckt werden, je nach Anwendungsbedarf.



Fugendüse

Zum Absaugen von Fugen, Ecken und Ritzen.



Polsterdüse

Zum Saugen aller Polstermöbel, Matratzen etc. Durch die Fadenheberstreifen an der Düse werden auch Fäden und Fusseln gut aufgenommen.

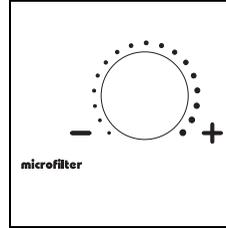
In Betrieb nehmen

Ein- und Ausschalten



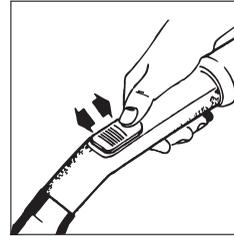
Mit Druck auf die Ein-/Aus-Taste schalten Sie das Gerät ein bzw. aus.

Leistungsregulierung:



Leistungsregulierung-Drehregler*

Mit der elektronischen Leistungsregulierung kann die Saugleistung der jeweiligen Saugsituation angepaßt werden.



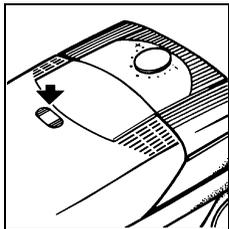
Leistungsregulierung – Nebenluftregler*

Mit dem Regler am Griff können Sie die eingestellte Saugleistung verringern, z. B. beim Saugen leichter Teile (Gardinen, Brücken). Je weiter Sie den Regler öffnen, desto geringer wird die Saugkraft der Düse

*je nach Ausführung

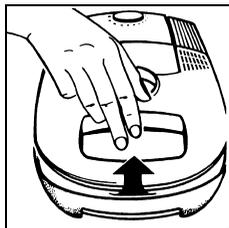
Wartung und Reinigung

Vor Wartung oder Reinigung darauf achten, daß das Gerät ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen ist:

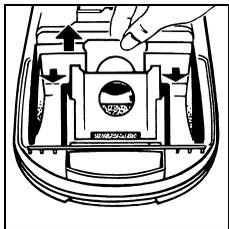


Wechsel des Papierfilters

Der Wechsel des Papierfilters ist erforderlich, wenn bei eingeschaltetem Gerät auf höchster Saugstufe und vom Boden abgehobener Düse das Sichtfenster der Filterwechselanzeige vollkommen rot ausgefüllt ist. Auch wenn dann der Papierfilter nicht gefüllt erscheint, so sollte ein Wechsel des Filters erfolgen, da bereits durch Feinstaub die Poren der Filteroberfläche verstopft sind.



Durch Drücken der Taste läßt sich der Deckel öffnen und bis zum Einrasten aufklappen.



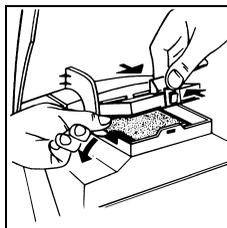
Hygienischer Filterwechsel: Bei Entnahme der vollen Filtertüte ziehen Sie an der Verschlussblase die Öffnung automatisch zu. Dabei müssen Sie den leichten Widerstand beim Ziehen überwinden.

Gefüllte Staubbeutel mit normalem Hausstaub können problemlos mit dem Hausmüll entsorgt werden.

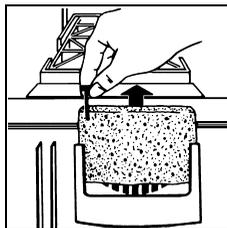
Den neuen Papierfilter bis zum Anschlag in die Führungsschienen einschieben, nur dann läßt sich der Deckel schließen. Wenn kein Papierfilter eingesetzt ist, kann die Abdeckung nicht geschlossen werden. Bitte keine Gewalt anwenden!

Wechsel des Microfilters

Wir empfehlen den **Microfilterwechsel** bei jedem fünften Papierfilterwechsel, spätestens jedoch dann, wenn bei sauberem Staubbeutel und angehobener Düse die Staubbüllanzeige rot ausgefüllt ist.



Deckel öffnen und aufklappen. Den verbrauchten Microfilter an den **sauberen Hygienelassen** (Bild) herausnehmen und mit dem Hausmüll entsorgen. Den neuen Microfilter einsetzen und die Kassette zuklappen.



Motorschutzfilter

Der Motorschutzfilter ist ein Permanentfilter und muß nicht regelmäßig gewechselt werden.

Ausnahme: der Filter wird beschädigt. Siehe unter „Was tun wenn...“.

Reinigung

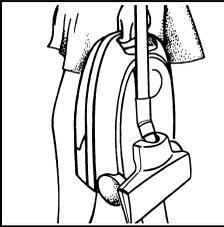
Das Gehäuse und das Papierfilterfach bei Bedarf mit einem feuchten Tuch abwischen und nachtrocknen. Keine Scheuermittel und keine Lösungsmittel verwenden. Die Bodendüse und die Bürstenstege gelegentlich mit der Fugendüse absaugen.

Papierfilter

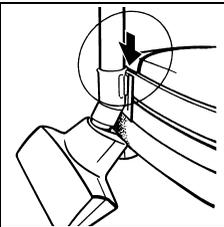
Typ: P60

PNC 900 087 614

Transportieren und Aufbewahren



Zur leichteren Unterbringung und zum Transport des Gerätes die Bodendüse in die Ordnungsschiene einschieben.



Park-System

Zum Abstellen von Saugrohr und Düse bei kurzen Arbeitsunterbrechungen. Die Halterung an der Düse wird in die Parkschiene des Gerätes geschoben.

Was tun wenn...

... die Düse sich schwer schieben läßt

Verringern Sie die Leistung des Gerätes. Die Reinigungswirkung wird in diesem Fall nicht verschlechtert.

... der Motor-Überhitzungsschutz einschaltet

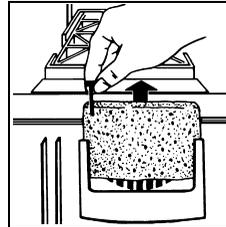
Bei Überlastung des Motor, z. B. durch volle Filterbeutel oder verstopftes Zubehör, schaltet der Überhitzungsschutz den Motor ab. Gerät dann ausschalten, Netzstecker ziehen und den Motor abkühlen lassen.

Papierfilterbeutel, Saugrohr und Saugschlauch kontrollieren, eventuelle Verstopfung beseitigen. Nach ca. 30 Minuten kann das Gerät wieder eingeschaltet werden.

... die Sicherung ausgelöst wurde

Sollten Sie andere elektrische Geräte mit hohem Anschlußwert am gleichen Stromkreis angeschlossen haben und sie gleichzeitig mit dem Staubsauger benutzen, kann die Sicherung ausgelöst werden.

Dies ist vermeidbar, indem Sie vor dem Einschalten die elektronische Leistungsregulierung auf die kleinste Leistungsstufe stellen und erst nach dem Einschalten eine höhere Stufe wählen.



... der Papierfilter einmal beschädigt werden sollte und der Motorschutzfilter verschmutzt ist

Motorschutzfilter entnehmen, reinigen (ausklopfen) und wieder einsetzen. Neuen Papierfilter einlegen.

PROGRESS KUNDENDIENST IN DEUTSCHLAND

Beginnt die Postleitzahl Ihres Wohnortes
mit 2 - 3 - 4 - 5

AEG Kleingeräte-Zentralwerkstatt
Firma Elektro Stefan Irsen
Sachtlebenstraße 1
41541 Dormagen

Beginnt die Postleitzahl Ihres Wohnortes
mit 0 - 1 - 6 - 7 - 8 - 9

AEG Kleingeräte-Zentralwerkstatt
Firma Trepesch GmbH
Steinstraße 500
90419 Nürnberg

PROGRESS KUNDENDIENST IN ÖSTERREICH:

Wien, Niederösterreich u. nördliches Burgenland

Fa. Ernst Faber
Große Stadtgutstraße 34, 1020 Wien
Tel. 0222/21 62 423, Fax 0222/21 63 660

Kärnten

Fa. Horst Krassnig
Anzengruberstraße 12, 9020 Klagenfurt
Tel. 0463/22 7 55, Fax 0463/22 7 55-75

Salzburg

Fa. Herbert Radner
Stauffeneggstraße 21, 5020 Salzburg
Tel. 0662/43 30 58, Fax 0662/43 29 71

Vorarlberg

Fa. Peter Tschütscher
Brunnenwald 6, 6811 Göfis
Tel. 05522/73 5 02, Fax 05522/73 5 02-6

Steiermark u. südliches Burgenland

Fa. Hirschmann & Co
Prankergasse 75, 8020 Graz
Tel. 0316/72 17 21-0, Fax 0316/72 27 22

Oberösterreich

Fa. Hönegger
Schubertstraße 38, 4020 Linz
Tel. 0732/66 44 85, Fax 0732/ 60 05 23

Tirol

Fa. Oskar Florian
Franz-Fischer-Straße 57-59, 6020 Innsbruck
Tel. 0512/58 27 61, Fax 0512/57 92 37

GARANTIEBEDINGUNGEN

Der Endabnehmer dieses Geräts (Verbraucher) hat bei einem Kauf dieses Geräts von einem Unternehmer (Händler) in Deutschland im Rahmen der Vorschriften über den Verbrauchsgüterkauf gesetzliche Rechte, die durch diese Garantie nicht eingeschränkt werden. Diese Garantie räumt dem Verbraucher also zusätzliche Rechte ein. Dies vorausgeschickt, leisten wir, AEG Hausgeräte GmbH, gegenüber dem Verbraucher **Garantie für dieses Gerät für den Zeitraum von 24 Monaten ab Übergabe** zu den folgenden Bedingungen:

1. Mit dieser Garantie haften wir dafür, dass dieses neu hergestellte Gerät im Zeitpunkt der Übergabe vom Händler an den Verbraucher die in unserer Produktbeschreibung für dieses Gerät aufgeführten Eigenschaften aufweist. Ein Mangel liegt nur dann vor, wenn der Wert oder die Gebrauchstauglichkeit dieses Geräts erheblich gemindert ist. Zeigt sich der Mangel nach Ablauf von sechs (6) Monaten ab dem Übergabezeitpunkt, so hat der Verbraucher nachzuweisen, dass das Gerät bereits im Übergabezeitpunkt mangelhaft war. Nicht unter diese Garantie fallen Schäden oder Mängel aus nicht vorschriftsmäßiger Handhabung sowie Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisungen.
2. Dieses Gerät fällt nur dann unter diese Garantie, wenn es in einem der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union gekauft wurde, es bei Auftreten des Mangels in Deutschland betrieben wird und Garantieleistungen auch in Deutschland erbracht werden können. Mängel müssen sich innerhalb von zwei (2) Monaten nach dessen Kenntnis angezeigt werden.
3. Mängel dieses Geräts werden wir innerhalb angemessener Frist nach Mitteilung des Mangels unentgeltlich beseitigen; die zu diesem Zweck erforderlichen Aufwendungen, insbesondere Arbeits- und Materialkosten werden von uns getragen. Über diese Nachbesserung hinausgehende Ansprüche werden durch diese Garantie dem Verbraucher nicht eingeräumt.
4. Im Garantiefall ist das Gerät vom Verbraucher an die für seinen Wohnort zuständige AEG-Zentralwerkstatt zu versenden, wobei das Gerät gut zu verpacken ist und die vollständige Anschrift des Verbrauchers zusammen mit einer kurzen Fehlerbeschreibung in das Paket zu legen ist. Zum Nachweis des Garantie-Anspruchs ist der Sendung der Original-Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung) beizufügen.
5. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit für dieses Gerät; ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.
6. Mängelansprüche aus dieser Garantie verjähren in zwei (2) Jahren ab dem Zeitpunkt der Übergabe des Geräts vom Händler an den Verbraucher, der durch den Original-Kaufbeleg (Kassenzettel, Rechnung) zu belegen ist; wenn dieses Gerät gewerblich genutzt wird, beträgt die Verjährungsfrist sechs (6) Monate.